

# Sortenbeschreibung

## Sorte

## RAMBA ZAMBA

Art	Ramtillkraut
Botanischer Name	Guizotia abyssinica
Ploidie	diploid
Saatstärke	8-10 kg/ha
Reihenabstand	wie Getreide
Saatzeit	Ende Mai-Ende September
Aussaattiefe	1-2 cm

### Agronomische Kennzahlen\*:

Massebildung im Anfang	7
Neigung zum Blühen	2
Abfrierverhalten	8
Neigung zu Lager	5



### Erläuterung der angegebenen Kennzahlen\*:

1: Sehr früh, kurz, gering, klein, locker, niedrig / 5: Mittel / 9: Sehr spät, lang, stark, groß, dicht, hoch

\* **Quelle:** Züchtereinstufung 2020

### Kurzbeschreibung der Sorte

Bei RAMBA ZAMBA handelt es sich europaweit um die erste Sorte, die sich im Zulassungsprozess befindet. RAMBA ZAMBA zeichnet sich durch eine rasche Etablierung und eine hohe Biomassebildung aus. Bei guten Bedingungen sind Wuchshöhen von über 1,5 m möglich. Sowohl Reinsaat als auch Mischungsanbau sind problemlos möglich. In Reinsaat angebaut kann RAMBA ZAMBA ihr sehr gutes Potential zur raschen Bodenbedeckung und -beschattung entfalten. Ein weiteres Plus der Sorte ist das absolut sichere Abfrierverhalten auch bei milden Temperaturen im Bereich von 0 °C.

### Die wichtigsten Eigenschaften auf einen Blick

geringer Nährstoffanspruch  
trockenheitsverträglich  
hohe Biomassebildung  
sicheres Abfrierverhalten

### Bemerkungen

Ramtillkraut ist eine sich rasch etablierende, frohwüchsige Sommerzwischenfrucht und Blühpflanze. Neben möglichen Reinsaaten wird Ramtillkraut mittlerweile in vielen Blüh- und Zwischenfruchtmischungen aus mehreren Gründen sehr gerne eingesetzt: Ramtillkraut ist eine fruchtfolgeneutrale Art, die sich durch vergleichsweise geringe Nährstoff- und Wasseransprüche auszeichnet. Dies zählt vor allem in Nährstoffüberschussgebieten mit engen Fruchtfolgen aus. Als eine der Sonnenblume verwandtschaftlich nahestehenden Art kommt Ramtillkraut mit Trockenheit und hohen Sommertemperaturen sehr gut zurecht. Ramtillkraut ist sehr sicher abfrierend.

